

September bis November 2023



# GEMEINDEBRIEF

für den Pfarrbereich Weferlingen

Döhren | Klinze | Ribbensdorf | Siestedt | Walbeck | Weferlingen

Rückblick Markgrafenfest

Erntedank

Rückblick Sommerfreizeiten



Ev. Pfarrbereich  
weferlingen | EKv







Liebe Gemeinde,  
was wünschen Sie sich für die kommenden Herbsttage? Sonnenschein und milde Temperaturen, reife Früchte am Baum und Kastanien in der Hand? Schöne Herbstspaziergänge und Drachensteigen mit den Enkeln?

Ein goldener Herbst lädt ein zum Genießen der Sonnenstrahlen, der Farben der Blätter und Blumen zum Ernten von Trauben und Birnen, zum Auftanken und Vorräte anlegen für den Winter. Und wenn es ein nasser und kalter

Herbst wird,  
ziehen wir uns früher zurück in unsere Wohnungen, gehen seltener hinaus, treffen weniger Menschen. In meinem Arbeitszimmer steht ein kleines Holzkästchen, darin liegen beschriftete Zettel aus vergangenen Jahren. Da habe ich für mich notiert, wenn ich mich über etwas gefreut habe, ein schönes

Erlebnis, ein tolles Konzert, ein gutes Wort, ein klärendes Gespräch...Lange habe ich dort keinen Zettel mehr hineingelegt. Das möchte ich wieder beginnen, das Gute zu notieren, um es nicht zu vergessen.

Das ist mein Wunsch für den Herbst: Gerade wenn die Tage kürzer und die Wolken am Himmel grauer werden, kann ich dann nachlesen und auf das Gute und Gelungene schauen. So kann ich wieder Mut zu fassen für das Kommende,

für die Aufgaben und Herausforderungen, die vor uns liegen. Und ich möchte mit anderen darüber im Gespräch sein und so der Herbststimmung und dem Rückzug etwas entgegensetzen.

Dafür ist Begegnung wichtig, so leicht auch mancher Austausch und Kontakt heute durch Smartphones möglich ist, so schön finde ich es auch, sich tatsächlich zu begegnen, an einem Ort zusammen zukommen, miteinander

zu reden und zu singen.

Das wollen wir zu einem besonderen

Erntedank-Gottesdienst in unserem Pfarrbereich tun.

Am Sonntag, 8. Oktober laden wir ein in die Kirche Siedt zu einem Schlager-Gottesdienst.

Mit dem Saxophonisten Rainer Schulz aus Schönebeck wollen wir Lieder singen

von Liebe und Freundschaft, von Heimat und Fernweh, von Träumen und vom Frieden...

Auf diese besondere Weise können wir unseren Dank ausdrücken, unsere Freude über all das Gute, was uns von Gott geschenkt ist – und es miteinander teilen.

In diesem Sinne: Herzliche Einladung und „Thank you for the music!“  
Ihre/Eure Karen Simon-Malue





## Brücken statt Kluften

Jeden Freitag um 19 Uhr trifft sich die Junge Gemeinde in der Jugendkirche in Haldensleben. Wir kochen und essen gemeinsam, spielen, singen und quatschen einfach. Ein zentrales Element der JG ist die Denkpause – eine Pause, in der man nachdenkt.

In den letzten Monaten beschäftigten uns viele Kluften. Sie sind Gesprächsthemen in den JG-Treffen, auf dem Schulhof und in der Freizeit: Kluften zwischen Autofahrern und Klimaklebern, AfD und Linke, Ukraine und Russland, Rammsteinfans und anderen Fans. Robert Neumann hat das in einer speziellen Denkpause aufgenommen. Um Kluften zu überwinden, kann man Brücken bauen. Und daher fand diese besondere Andacht auf der Brü-

cke in der Nähe der Jugendkirche statt. In Haldensleben gibt es viele Brücken, die die beiden Stadtseiten am Mittellandkanal miteinander verbinden. Es ist doch viel schöner, kleinere Brücken über die Schluchten zu bauen, damit wir wieder zusammenkommen und miteinander reden können.

So wie Jesus die Kluften zwischen den Menschen überwunden hat, so können wir Beziehungen zueinander aufbauen, damit wir alle im Frieden und der Liebe Gottes leben können.





## Paddelfreizeit

Ferienzeit heißt Paddelzeit – oder besser gesagt: Paddelfreizeit. Neun Tage lang paddelten die Jugendlichen der Jugendkirche Haldensleben durch die Mecklenburger Seenplatte.

In diesem Jahr hat das Wetter eher halbherzig mitgespielt. Zwar war es nicht warm genug, um wirklich von Sommer sprechen zu können. Doch Organisator Robert Neumann meinte: „Es hat immer zu den passenden Zeiten geregnet.“ Also nicht, wenn die Gruppe auf dem Wasser war oder beim Zeltabbau. Natürlich hat das Wetter der Stimmung keinen Abbruch getan. Als ich die Gruppe besuchte, waren alle gut drauf. Sie haben begeistert erzählt von Besonderheiten auf der Fahrt, wie zum Beispiel der Schwaanhafel, oder wie sie beim Baden Fangen gespielt haben. Routiniert wurden die Zelte nach dem Frühstück abgebaut, alles im Bus und im



Anhänger verstaut und dann die Boote zu Wasser gelassen. Das war im Grunde der tägliche Ablauf. Zelte abbauen, zum nächsten Campingplatz paddeln, Zelte aufbauen, Freizeit und Abendessen kochen. Nach der Denkpause am Abend dann Schlafen und am nächsten Tag wieder zum nächsten Platz paddeln.

Was kann es Schöneres geben als mit Freunden den Sommer zu feiern, mit Booten, Camping und Gott...

## Konfi-Ausflug nach Loitsche

Ende Mai waren wir mit der Konfigruppe aus unserem Pfarrbereich in der Werk- und Kulturscheune in Loitsche. Dort konnten alle Konfis unter fachkundiger Begleitung aus Holzbrettern einen Berliner Hocker bauen, der auch als Regal oder Tisch genutzt werden kann. Es wurde gemessen, angezeichnet, gesägt, geschliffen, gebohrt und schließlich geschraubt und am Ende saßen alle stolz auf ihren Hockern! Es gab auch eine Tischtennisrunde und Benjamin Otto spendierte noch Eis! Da kommen wir gerne wieder. Die Zeit verging wie im Flug, so dass für einen ausführlichen Rundgang leider keine Zeit mehr blieb. Vielleicht klappt das beim nächsten Mal..





## JuGo unterwegs

Der Jugendgottesdienst unterwegs, liebevoll auch „Moped-JuGo“ genannt, war in den letzten Jahren ein fester Bestandteil im Jahresplan der Jugendkirche in Haldensleben. Auch in diesem Sommer fand er statt – zum letzten Mal.

Ende Juni trafen sich 45 Teilnehmer an einem wunderschönen

Sonnabendnachmittag in der Jugendkirche für den Jugendgottesdienst. Robert Neumann hielt die kurze Andacht zum Beginn des JuGos, begleitet von der Jugendkirchenband. 24 Mopeds und Motorräder, zwei Kleinbusse, zwei Autos und ein Karton mit Schutzengeln starteten anschließend von dort aus Richtung Stadtzentrum.

Die Tour ging dann über Wolmirstedt zur Werk- und Kulturscheune nach Loitsche.

Dort fand der zweite Teil der Andacht in der Dorfkirche statt. Mopedfahren macht Spaß, doch es kann auch riskant sein. Die Gäste bildeten aus ihren Helmen ein Kreuz vor dem Altar der Kirche, was wirklich

sehr cool aussah. Jeder Teilnehmer erhielt einen kleinen Schutzengel, der die Fahrer, symbolisch für Gottes Liebe und Schutz, begleiten soll. Wir hielten eine Schweigeminute ab, um an alle Verkehrstoten

und im Verkehr verletzten Menschen zu denken, und schlossen sie in unser Gebet

mit ein. Schließlich entstand hier auch das obligatorische „Helmfoto“. Mit Gottes

Segen fuhren wir wieder zurück nach Haldensleben. Dort ließen wir den wunderbaren Sommerabend gemütlich mit Grillen, Musik von der JuKiBand und vielen Benzingesprächen ausklingen.

Leider war dies der letzte „Moped-JuGo“ in der Jugendkirche. Wir haben uns aus ökologischen Gründen dazu entschieden, zukünftig andere Arten für den JuGo unterwegs zu finden. Umso glücklicher waren alle, dass dieser letzte Moped-JuGo so reibungslos und entspannt lief. Alle werden ihn in toller Erinnerung behalten.





## Rock bis unter die Haut

Rocknacht Barleben – ein Begriff, der in der Evangelischen Jugend Haldensleben–Wolmirstedt bekannt ist. Er steht für coole Musik von bekannten und neuen Bands, Sommerfeeling und die Gemeinschaft von tollen Menschen.

Los ging es wie immer am Mittwochnachts. Die Jugendlichen der Evangelischen Jugend trafen sich im Pfarrhof in Barleben. Schnell waren Teams gebildet und die Vorbereitung der Rocknacht konnte beginnen. Ein Team baute die Technik auf der Bühne auf, ein anderes verwandelte den Pfarrhof in einen sommerlichen Biergarten mit Lichterketten. Andere Jugendliche kümmerten sich um den Merch-Stand und das Catering.

Am Freitagabend fand dann das Festival statt. Newcomer-Bands wie die Klebeband und ConfusionCombo hatten ihr Debut. Auch erfahrene Bands wie Nenn mich nicht Jenny und All Against The Pressure brachten das Publikum ordentlich in Stimmung.

Bei herrlichem Sommerwetter konnten alle das tolle Event in vollen Zügen genießen.

Vor vielen Jahren, auf einer Rocknacht, hatte die Band Under Skin ihren ersten

Auftritt. Sie bestand aus Jugendlichen, die sich in der Evangelischen Jugend kennenlernten und beschlossen, eine Band zu gründen. Schnell zeigte sich, dass die jungen Musiker perfekt zusammenspielten. Sie gewannen diverse

Talentwettbewerbe, produzierten eigene CDs und andere Merchprodukte und rockten

die Bühne bei allen möglichen Events. Nun ist es leider so, dass Menschen

erwachsen werden und eigene Wege gehen, so auch bei Under Skin. Doch ohne



Abschied wollten sie sich nicht trennen. Am Sonnabend nach der Rocknacht fand das Abschiedskonzert von Under Skin statt. Viele alte und neue Fans kamen zusammen, um ihre Band ein letztes Mal zu feiern und gemeinsam Abschied zu nehmen. Es war ein sehr emotionaler Abend für alle.

Danke für eure Musik und euren Enthusiasmus! Gottes Segen und alles Gute für eure Zukunft.

Vielleicht sehen wir uns ja im nächsten Jahr bei der dann zwanzigsten Rocknacht...





## Viele Höhepunkte im Kirchenjahr in Döhren

In diesem Jahr gibt es in der kleinen Kirche von Döhren viele Höhepunkte. Im Juni haben wir eine sehr schöne Jubelkonfirmation gefeiert, dazu sind auch ehemalige Döhrener gern in ihr Heimatdorf gekommen. Und im Juli wurden der kleine Mattis und sein Bruder Moritz in einem festlichen Gottesdienst getauft.

Im Gottesdienst vor dem Hoffest am Sonntag, dem 3. September, wird es wieder eine Taufe geben. Das wird sicher auch eine ganz besondere Stunde. Beim Fest auf Schenkes Hof anschließend ist ein kleiner Flohmarkt geplant, der Erlös wird selbstverständlich mit für die Sanierung der Kirche angespart. Im September beteiligt sich die Kirchengemeinde auch noch mit einem Gesprächsabend an der Bibelwoche im Pfarrbereich. Der nächste Gottesdienst danach wird ebenfalls abends gefeiert. Zu **Erntedank** wird am Freitag, dem **6. Oktober**,



eingeladen, und zwar mit einem geselligen Abendessen.

Marita Bullmann







## Sanierung des Mausoleums

In Weferlingen befindet sich das Mausoleum des Markgrafen Friedrich Christian, Prinz von Preußen, Markgraf zu Brandenburg-Kulmbach und von 1763 bis 1769 regierender Markgraf von Kulmbach-Bayreuth. Beide Bauwerke, Kirche und Mausoleum, gehören in Kombination zum historischen Ortskern Weferlingens. Es ist eines der bedeutendsten barocken Denkmäler seiner Art in Sachsen-Anhalt, sowie in ganz Norddeutschland (LA f. Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt). Friedrich Christian wurde 1708 in Weferlingen geboren und fühlte sich zeitlebens dem Ort seiner Kindheit verbunden. Er beauftragte den Halberstädter Baumeister Bartoli 1766, für ihn eine Grabkapelle an der Weferlinger Kirche zu bauen. Abgeschlossen wurde der Bau 1768. 1769 starb Friedrich Christian und wurde allerdings in der Familiengrabstätte in Himmelkron (bei Bayreuth) in Franken beigesetzt.

Die aufwendige Sanierung dank des unermüdligen Engagements des Bürgervereins konnten wir nun endlich feiern. Sophia Geßenhardt untermalte die Festrede musikalisch und dank vieler vieler Helfer wurde es ein gelungenes und unvergessliches Fest! Hier ein kurzer Abriss der Sanierung:

2011: Anfrage bei der Werkstatt für Restaurierung in Berlin zur Anfertigung eines Exposés und ersten Kostenschätzung  
2016: Notreparatur der Fundamente, mehrere Treffen am Mausoleum mit der Denkmalschutzbehörde, mit Dr. Heinecke, Bürgerverein und Gemeindegemeinderat, Erhalt des Zuwendungsbescheides, 30.000€, vom LK-Börde  
2017: Ablehnung des Antrages auf Förderung für die Sanierung, daraufhin OT bei der Investitionsbank zur Klärung



2018: mehrere Termine zur Klärung der Finanzierung, Termin beim Kirchenamt; Baukasse führt die Kirche unentgeltlich  
2019: wieder Nacharbeiten der Dokumente, ganz wichtig: 2x Abstempeln!  
Mai 2019 Baubeginn; Start der Sanierungsmaßnahme, Erhalt des Zuwendungsbescheides 250.199,94€, im Herbst 1. Änderungsbescheid! 268.428,11€  
Nov. 2019: Abschluss der Sanierungsmaßnahme; Bauabnahme

Um den Innenraum des Mausoleums dauerhaft zu schützen wollen wir 2 Fenster und die Eingangstür, von innen, mit einer „einfachen“ Verglasung versehen. Hierzu fanden 2021 mit dem Landesamt f. Denkmalschutz Gespräche statt. Weiter wurden 2023 Gespräche hier und in Magdeburg mit dem Staatssekretär f. Kultur geführt, die fortgesetzt werden. Hr. Dr. Heinecke ist zurzeit dabei, ein komplettes Projekt zu erarbeiten.

Heiko Kloß und Christine Sobczyk



## Vom Analytiker bis zum Zählermonteur

Viele Jahre erschien im 20. Jahrhundert das „Evangelische Gemeindeblatt für Weferlingen und Döhren“, in dem zunächst nur Mitteilungen über das Leben in diesen beiden Kirchengemeinden, später aber zum Teil auch Nachrichten aus benachbarten Dörfern veröffentlicht wurden. Zu lesen waren sehr viel persönliche Informationen über Geburten, Taufen einschließlich Paten, Eheschließungen und Todesfälle. Auch wenn es sich um völlig Unbekannte handelt, liest es sich spannend, welchen Berufen unsere Vorfahren nachgegangen sind. Dafür hier einige Beispiele.

Im April 1930 war zu lesen, dass dem Weferlinger Zählermonteur Walter Heise und seiner Ehefrau Marie ein Sohn geboren wurde. Getraut wurde der Feldhüter Heinrich Friedrich Warnecke in Weferlingen und Frau Martha Minna Margarete Wichow.

Im Mai 1930 hieß es, dem Schaffner Martin Langnese und seiner Ehefrau Frieda wurde ein Sohn geboren. Getraut wurden der landwirtschaftliche Arbeiter Ernst Dettmer in Siestedt und Frieda Emma Ida Günther in Weferlingen. Gestorben ist der Werkmeister a.D. Karl Heinrich Schild im Alter von 72 Jahren.

Im Januar 1931 wurde mitgeteilt, dass dem Zahnarzt Dr. Erwin Boeckler und seiner Ehefrau Gertrud im Dezember ein Sohn geboren wurde, dem Maschinisten Paul Hildebrand und seiner Ehefrau Ella wurde ebenfalls ein Sohn geboren. Getraut wurden der Gastwirt Walter Richard Karl Strube in Weferlingen und Anna Emma Elisabeth Preim.

Im August 1931 war zu lesen, dass Friedrich Wilhelm Karl Kramer, Sohn des Müh-



lenarbeiters Friedrich Wilhelm Kramer in Weferlingen, und seiner Ehefrau Luise Ida Anna sowie Martin Ulrich Teller, Sohn des Oberbahnhofvorstehers Gerhard Ulrich Teller und seiner verstorbenen Ehefrau Elsbeth Marie, getauft wurden. Getraut wurden Richard Willi Fischer, Eisendreher in Weferlingen, und Minna Alwine Lucie Neie.

Im August 1932 hieß es, getauft wurden Karl-Heinz Backhaus, Sohn des Vulkaniseurs Karl Backhaus und seiner Ehefrau Frida in Weferlingen, Horst Otto Richard Guthke, Sohn des Kaufmanns Otto Guthke und seiner Ehefrau Irmgard in Weferlingen, Winfried Dieter Hermann Müller, Sohn des Analytikers Hermann Wilhelm Karl Müller und seiner Ehefrau Helene Elisabeth in Weferlingen, Brunhilde Krohn, Tochter des Kalkbrenners Otto Krohn



und seiner Ehefrau Frieda in Walbeck, Hans Joachim Bornemann, Sohn des Geschirrführers Paul Bornemann und seiner Ehefrau Meta Frida in Weferlingen.

Im Mai 1934 wurde gemeldet, dass Horst Kurt Wall, Sohn des Arbeiters Otto Wall und seiner Ehefrau in Klinze, getauft wurde. Getraut wurden der Kinobesitzer Walter Heinrich Hermann Otto Schöndube und Lieselotte Wagner in Weferlingen sowie der Musiker Wilhelm Heinrich Hermann Krome und Welda Kordes in Weferlingen.

Im Oktober 1934 stand im Blatt, dass Ulrich Klaus Rudolf Wehrle, Sohn des Ziegeleibesitzers Wilhelm Wehrle und seiner Frau Anneliese, getauft wurde. Getraut wurden der Ofensetzer Otto Stanislaus Ziolk in Weferlingen und Elsbeth Margarete Kopschinski, der Eisenbrenner Wilhelm Hermann Beskow und Anni Berta Ida Luise Petz in Weferlingen.

Im November 1934 wurde gemeldet, dass

Heinrich Weber, Reisender in Weferlingen, und Marie Minna Kanitz getraut wurden. In Döhren wurde Klaus Georg Wilhelm Küster Sohn des Frisörs Wilhelm Gustav Kurt Küster und seiner Ehefrau Dora Erna Grete, getauft. Im August 1936 wurde geschrieben, dass Ella Mollenhauer, Tochter des Stellmachers Otto Gustav Mollenhauer und seiner Ehefrau Ella Frida in Weferlingen, sowie Elisabeth Else Kissau, Tochter des Sattlers und Polsterers Karl Heinrich Gustav Kissau in Weferlingen, und seiner Frau Else Auguste Minna, getauft wurden.

Getraut wurden der Aufseher in der Flachsverwertungsgenossenschaft Döhren Heinrich Friedrich Wilhelm Verchau in Weferlingen und Martha Agnes Schmiedt.

Entdeckt von Marita Bullmann





## September 2023

**Sonntag 03.09.**

11.00 **Kirche Döhren**

Taufgottesdienst und Hoffest Döhren

**Dienstag 05.09.**

10.00 **Seniorenheim Weferlingen**

Gottesdienst

14.00 **Seniorenheim Walbeck**

Gottesdienst

18.00 **kath. Kirche Weferlingen**

Bibelwoche

**Mittwoch 06.09.**

18.00 **Kirche Walbeck**

Bibelwoche

**Donnerstag 07.09.**

18.00 **Kirche Ribbensdorf**

Bibelwoche

**Freitag 08.09.**

18.00 **Kirche Döhren**

Bibelwoche

**Sonntag 10.09.**

10.00 **Kirche Weferlingen**

Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

12.00–**Kirche Weferlingen**  
17.00

Tag des offenen Denkmals mit einer neuen  
Ausstellung „Mono ment al“ von Bernd Neumann,  
Kirchturmführungen & leckeren Überraschungen

Jesus Christus spricht:

**Wer sagt denn ihr, dass ich sei?**

**Monatsspruch SEPTEMBER**

Matthäusevangelium 16,15





## Oktober 2023

**Freitag 06.10.**

17.30 **Kirche Döhren**

Gottesdienst zum Erntedank

**Sonnabend 07.10.**

17.00 **Kirche Weferlingen**

Theaterstück: Ein Sommernachtstraum von William Shakespeare

**Sonntag 08.10.**

14.00 **Kirche Siestedt**

Erntedank mit Schlagergottesdienst

**Dienstag 10.10.**

10.00 **Seniorenheim Weferlingen**

Gottesdienst

**Mittwoch 11.10.**

14.00 **Kantorat Weferlingen**

Weihnachten im Schuhkarton Kaffeenachmittag

**Sonnabend 21.10.**

16.30 **Kirche Klinze**

Gottesdienst

17.30 **Kirche Ribbensdorf**

Gottesdienst

**Sonntag 22.10.**

10.00 **Kirche Weferlingen**

Gottesdienst

**Sonntag 29.10.**

10.00 **Gemeindehaus Walbeck**

Gottesdienst

**Sonntag 31.10.**

16.00 **Kirche Flechtingen**

Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag

Seid **Täter des Worts** und nicht  
Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

**Monatsspruch OKTOBER**

Jakobusbrief 1,22



## November 2023

**Sonntag 05.11.**

10.00 **Kirche Weferlingen** Gottesdienst

**Dienstag 07.11.**

10.00 **Seniorenheim Weferlingen** Gottesdienst

**Mittwoch 08.11.**

14.00 **Kirche Siestedt** Gottesdienst mit Kaffeetafel

**Sonnabend 11.11.**

17.00 **Kirche Weferlingen** Sankt-Martins-Fest

**Sonnabend 18.11.**

10.00 **ehemalige Grenze** Wiedererrichtung des reparierten Holzkreuzes  
18.00 **Kirche Weferlingen** Kirchenkino „Markgraf wider Willen“

**Sonntag 19.11.**

14.00 **Denkmal/Kirche Siestedt** Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Totengedenken

**Sonnabend 25.11.**

16.30 **Kirche Klinze** Gottesdienst mit Totengedenken

17.30 **Kirche Ribbensdorf** Gottesdienst mit Totengedenken

**Sonntag 26.11.**

10.00 **Kirche Weferlingen** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

**Dienstag 28.11.**

14.00 **Gemeindehaus Walbeck** gemütliches Beisammensein

**Er allein breitet den Himmel aus**  
und geht auf den Wogen des Meers.  
Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion  
und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

**Monatsspruch NOVEMBER**

Hieob 9,8–9



## Konfikurs

### Liebe Konfis (und liebe Eltern),

Mit dem neuen Schuljahr begrüßen wir auch herzlich die neuen Konfis, die in die 7. Klasse gekommen sind. Bis zum Dezember treffen wir uns nicht wöchentlich, da ich in der Region Mitte beim Konfitreff aushelfe, wo durch Elternzeit und Ruhestand mehrere Pfarrstellen nicht besetzt sind. (im September bin ich im Urlaub bzw. ist Bibelwoche). Dafür sind es immer 90 Minuten, so dass wir da etwas mehr Zeit haben.

Wir treffen uns **Mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr** im Kantorat in Weferlingen.

Es ist eine gemeinsame Gruppe der 8. und der 7. Klasse. Die Konfitreffs im Herbst finden zu folgenden Terminen statt:

30. August  
11. Oktober  
1. November  
15. November  
29. November

Wie es im Dezember wird, besprechen wir noch. Ich freue mich auf Euch!

Eure Karen Simon-Malue



Wir unterstützen die **Mission Siret** – eine rein ehrenamtliche Hilfsaktion der Johanniter in Rumänien für Menschen in der Ukraine. Dafür bitten wir um Spenden: gern alte, abgelaufene **Sani-Kästen**. Ansprechpartner: Christine Sobczyk; Spenden können gern zu den Kirchen-Terminen oder direkt bei Christine abgegeben werden. **DANKE!** Nächster Transporttag: **20.09.**

weitere Infos unter [missionsiret.de](http://missionsiret.de)

## Ökumenische Bibelwochenabende

In der ersten Septemberwoche finden unsere Bibelwochenabende statt. In diesem Jahr sind es Texte aus der Apostelgeschichte im Neuen Testament, von denen wir uns zum Nachdenken und Austausch anregen lassen. Im Anschluss an die Gesprächsrunde ist es nun schon gute Tradition bei uns, ist Gelegenheit zum Verweilen bei Imbiss oder Grilltem und Getränken.

Die Abende beginnen jeweils um **18 Uhr**:

Dienstag 5.9. Weferlingen, katholische Kir-

che St. Josef  
Mittwoch, 6.9.  
Walbeck

Donnerstag, 7.9.  
Ribbensdorf mit  
Grill

Freitag, 8.9. Döhren

Sonntag, 10.9. um 10 Uhr Weferlingen Kirche St. Lamberti: Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche





## Kinderkirche

### 1.–6. Klasse

**Kantorat Weferlingen Donnerstags zu den Schulzeiten 14.45–16.15Uhr**

07.09., 14.09., 21.09., 28.09., 05.10., 12.10.,  
02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11.

Für Kinder aus Walbeck gibt es die Mitfahrmöglichkeit. Abholung aus dem Hort ist kein Problem. Bitte einfach entsprechende Vollmacht im Hort hinterlegen.

Karl-Michael Schmidt | 01515.6300292

## Bastelkreis

**Kantorat Weferlingen Monatlich sonnabends 10.00–11.30Uhr**

Der Termin für Oktober wird spontan bekannt gegeben.

18.11. schon um 9.30 Uhr **Holzarbeiten mit Knut**

Aus Gottes Gaben etwas Hübsches zaubern...für alle Kinder & Eltern oder Großeltern.

Anne Preikschas, Christine Sobczyk | 039061.46715

Anne-Katrin Stickl | 039061.470060

## Jugendkirche

**Nach der Konfi | Kulturscheune Behnsdorf Mittwochs 18.00 Uhr**

06.09., 13.09., 20.09., 27.09., 04.10., 11.10.,  
01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11.

Zusammen mit anderen Jugendlichen aus unserer Region kirchliches Zusammenleben weiter erleben.

Robert Neumann | 03904.7101571

## Wollmäuse

**Kantorat Weferlingen Am 1. + 3. Dienstag im Monat 16.00 Uhr**

05.09., 19.09., 17.10., 07.11., 21.11.

Zusammen handarbeiten für Groß & Klein – jeder ist mit seiner Handarbeit, Ideen + Fragen herzlich willkommen.

Anne-Katrin Stickl | 039061.470060

## Konfi-Treff

### 7.+8. Klasse

**Kantorat Weferlingen Mittwochs zu den Schulzeiten 16.30–18.00Uhr**

11.10., 01.11., 15.11., 29.11.

Karen Simon-Malue | 0163.3643285

Für Seelsorgegespräche, Fragen oder Hilfen sind wir jederzeit für Sie erreichbar!  
Bitte rufen Sie/ruft ihr gern an oder sprechen Sie/sprecht uns einfach an!





## ÖKUMENISCHER SENIORENKREIS

**Kantorat Weferlingen**

**letzten Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr**

27.09., 25.10., 29.11.

Zusammen schöne Stunden verbringen...Wir treffen uns monatlich und trinken gemeinsam Kaffee im Kantorat oder Garten.

Kerstin Kleinecke | 039061.2483

## WEFERLINGER KANTOREI

**Kantorat oder Kirche Weferlingen**

**voraussichtlich Dienstags zu den Schulzeiten**

**um 19.30 Uhr**

05.09., 12.09., 19.09., 26.09., 10.10., 07.11., 14.11., 21.11., 28.11.

Sie singen gern? Du singst gern? Gemeinsam singen stärkt die Seele. Herzlich willkommen

Lukas Marsch | 039058.978351

## BIBEL-GESPRÄCHSKREIS

**Kantorat Weferlingen**

**Am 1.+3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr**

**(voraussichtliche Termine:)**

01.09., 15.09., 06.10., 20.10., 03.11., 17.11.

Gespräche zur Bibel, Gott & der Welt, gemeinsam die Bibel entdecken und Kraft für das Jetzt schöpfen.

Manfred Schwarz | 05358.313

## COMPUTERKURS

**Kantorat Weferlingen**

**Termine nach Absprache**

Für Kinder & Senioren, mit und ohne Computererfahrung – individuelle Absprachen möglich.

Jannett Bischoff | 039088.80500

## AKKORDEON

**Kantorat Weferlingen**

**Montags und donnerstags zu den Schulzeiten**

„Musikschule Fröhlich“ für Klein & Groß

Kerstin Warnecke | 039050.99788

## GEMEINDEKIRCHENRAT Kirchengemeindeverband RIBBENS DORF

**Nach Absprache**

Karen Simon-Malue,

Simone Sokolowski | 0163.3643285

## GEMEINDEKIRCHENRAT Kirchengemeindeverband WEFERLINGEN

**Kantorat Weferlingen**

**Monatlich donnerstags 19.00 Uhr**

14.09., 12.10.

Christine Sobczyk, Nadine Gericke | 039061.46715

**REGIONALBEIRAT für die Zusammenarbeit in der Kirchenregion West unseres Kirchenkreises zusammen mit den Bereichen Flechtingen, Behnsdorf & Erxleben**  
nächstes Treffen am 26. September in Siestedt



## **Glück und Trauer in unseren Gemeinden**



## Erntedank mit Schlagergottesdienst

Zu einem besonderen Erntedankgottesdienst laden wir am **Sonntag, 8. Oktober um 14.00 Uhr** herzlich in die **Siestedter Kirche** ein. Bereits im letzten Jahr war Saxophonist Rainer Schulz aus Schönebeck in Siestedt zu erleben, und bewegte manche zum leise mitsummen oder mitsingen. Das wollen wir in diesem Jahr nun richtig machen – und feiern einen Schlagergottesdienst – mit Schlagern und Songs aus alten

und neueren Zeiten zum Mitsingen. (s. auch vorn im Gemeindebrief: angedacht). Die Begeisterung für all die wunderbaren Lieder, die viele von uns durchs Leben begleiten, nehmen wir mit hinein in den Dank für Gottes gute Gaben – wie natürlich auch Kaffee und Kuchen, bei denen im Anschluss auch noch viele schöne Lieder erklingen.



<https://www.kirchenkreis-arnstadt-ilmenau.de/asset/Ovns3Jn-TfO1oEWb-rsdjw/erntedank-by-wikipedia-j-h-janssen.jpg>

## Krippenspiel

Bald ist es wieder soweit und es beginnen die Proben für das jährliche Krippenspiel. Nach dem **St. Martinsfest ab dem 11.11.2023** wird jeden Donnerstag geübt, damit der Auftritt ein voller Erfolg wird. Wir laden alle herzlich dazu ein mitzuwirken auf- sowie neben der Bühne. Für weitere Informationen und Anmeldung melden sie sich bei Karl-Michael Schmidt **bis zu den Herbstferien.**

Tel.  
039206.681686





## Abendliedersingen in Weferlingen

Zu einer Andacht mit Abendliedersingen trafen wir uns Anfang August in der Kirche St. Lamberti. Es war schön, in dieser Runde miteinander die schönen Abendlieder singen zu können, die im Vormittagsgottesdienst (bis auf das Weltgebetstagslied) eigentlich nie vorkommen.



## Danke, Andrea!

Liebe Andrea, seit 2017 warst du fast jeden Freitag da, immer ansprechbar, verlässlich vor Ort – eine unglaubliche Hilfe und Unterstützung – die gute Seele für unsere Kirchengemeinden in all den Turbulenzen der letzten Jahre, für uns als Gemeindeglieder, für alle, die hier in unseren Dörfern zu Hause sind... DANKE

FÜR ALLES!!! Wir hoffen, du schaust gern zurück und auch nach vorn. Wir wünschen dir und deiner Familie von Herzen alles Liebe und Gute und freuen uns auf ein stetes gutes Zusammen-Kirche-Gestalten.

Christine Sobczyk







## Markgraf wider Willen



Eine glückliche Kindheit hatte Friedrich Christian in Weferlingen, nur Markgraf in Bayreuth wollte er eigentlich nicht werden. Wie er es dann doch wurde und wie er und seine Familie Weferlingen auch baulich beeinflussten fasste Familie Schiemann in einem Theaterstück zusammen. In vielen Stunden saßen sie nach ihrer Arbeit zusammen und schrieben die Weferlinger Geschichte aus dieser Zeit auf. Die Uraufführung des Theaterstückes fand 2008 an der Burgruine statt – was für ein Fest!

Anlässlich der Sanierung des Mausoleums und zur Feier der Kirchweih (1720) nach 300 Jahren nahm sich Antje Almus-Walther das Stück vor und lud eine kleine Laienspielgruppe ein, das Stück leicht verändert wieder aufzuführen

– was für ein Spaß: Perücken, Barockkleidung und Schnallenschuhe – eine Reise rückwärts in unsere Geschichte, nur deutlich spannender und auch lustiger als Geschichtsunterricht in der Schule. Es war ein aufregendes, super schönes Markgrafenfest mit den Tanzkids. Vor der Kirche versorgte der MTV-Weferlingen alle Gäste kulinarisch. Kinderschminken und barocke Basteleien, oder die Hüpfburg am Rathaus rundeten den Tag ab.

Übrigens: wer die Theateraufführung verpasst hat, braucht nicht traurig zu sein, am **18. November um 18 Uhr** laden wir herzlich zum **Kirchenkino** ein: dort gibt es das Theaterstück nochmal auf der Leinwand!

Christine Sobczyk



## Neue Kirchenmusikerin

Am 1. Oktober beginnt Frau Wenying Wu als Kirchenmusikerin in unserem Kirchenkreis und wird auch die Weferlinger Kantorei leiten.

Sie beendet noch ihr Studium in Weimar und hat deshalb zunächst nur eine 50%-Stelle.

Die Kantorei und die Kirchengemeinde können sich auf eine engagierte, begabte und mitreißende Musikerin freuen.



## Hausaufgabenhilfe – Dankeschön!

**Dreimal in der Woche ca. zwei Jahre lang konnte die Hilfe angeboten werden.** Besonders nachgefragt war der Deutschunterricht für die aus anderen Ländern Geflüchteten, die zeitweise in Weferlingen wohnten – ehrenamtlich angebotene Deutsch- und Integrationshilfe. Die wöchentliche Vorbereitung und Begleitung war nicht einfach, gleichzeitig aber auch so wichtig. Ohne dieses Angebot wäre ein Deutschunterricht erst in Haldensleben oder in Helmstedt möglich und das oft erst nach viel Warten und Bürokratie. Vereinzelt andere Anfragen bezogen sich auf Mathe- oder Englischnachhilfe. Der Deutschunterricht war die Hauptaufgabe. Frau Schlüter und Frau Westphal waren als ehemalige Lehrerinnen eine immense Hilfe. Zusammen mit Frau Bullmann, Frau Schorr, Frau Dreesen,

Herrn Schwartz, Frau Hoffmann, Frau Simon-Malue und anderen Helfern, wie z.B. Herrn Stieglitz wuppten sie die Hilfe mit außerordentlichem Engagement! Dafür **ein riesiges DANKESCHÖN!!!**

Nun ist es Zeit, durchzuatmen, wieder und weiter zu schauen. Das Angebot wird prinzipiell aufrechterhalten, kann aber nicht mehr so geregelt stattfinden, da wir es rein ehrenamtlich so nicht mehr stemmen können. Nichtsdestotrotz stehen die Räumlichkeiten dafür natürlich zur Verfügung und wer mitmachen möchte, Nachhilfe anbieten möchte, ist herzlich willkommen!!! Schüler brauchen oft nicht nur in Deutsch, sondern auch in Mathe oder Chemie Hilfe, wir vermitteln gern und freuen uns, unterstützen zu können!

Christine Sobczyk

für Wärme und Würde ...



Deutsche Kleiderstiftung, Magdeburger Tor 15, 08152 Hallesztadt

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]



[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

*Her Wunsch für dich*

[Redacted]

[Redacted]



Deutsche Kleiderstiftung  
Magdeburger Tor 15  
08152 Hallesztadt  
Stiftung Spangenberg Social Work e.V.

Fon: 0 33 51 5 20 54-0  
Fax: 0 33 51 5 20 54-49  
info@kleiderstiftung.de  
www.kleiderstiftung.de

Stiftungsverzeichnis  
Nds. Ministerium f. Inneres u. Sport  
Kv Nr. 066-1094/140-078  
Geschäftsverteilung in der KV Nr. 066-1094/140-078

Spendenkonto  
Evangelische Bank eG  
IBAN: 02 46 02 06 04 00 00 00 00 00 00 00 00  
BIC: EVOL33HAN



## Liebe lässt sich einpacken

Sie alle kennen den Spruch: Weihnachten kommt immer so plötzlich. Für unsere Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ jedenfalls stimmt das nicht, denn unsere Aktionsgruppe ist das ganze Jahr über bei den Vorbereitungen für das große Packen. Nachdem die Päckchen im vergangenen Jahr in der Sammelstelle beim CVJM in Haldensleben abgegeben waren, ging es gleich wieder los mit dem Stricken und der Suche nach Schnäppchen. Auch im Seni-

orenkreis wurden bereits Spenden abgegeben. Daher gibt es inzwischen schon einige Vorräte für die Weihnachtspäckchen: Mützen, Schals, Strümpfe, Buntstifte, Bleistifte, Radiergummis, Mal- und Schulhefte, Puzzles, Zahnbürsten, Plüschtiere und weiteres Spielzeug sowie verschiedene andere Sachen, die Kindern Freude machen können.

Und es wird weiter gesammelt. Auch die ersten Schuhkartons, die mit Weihnachtspapier beklebt werden sollen, stehen schon bereit. Wir wissen, dass es bei den steigenden Preisen immer schwieriger wird, kleine Geschenke zu sammeln. Deshalb sind wir ganz besonders dankbar für alle Spenden, auch wenn sie noch so klein sind. „Liebe lässt sich einpacken“, so heißt es in der Aktion.

Im Oktober beginnen wir wieder mit dem Packen. Vorher laden wir aber ganz herzlich zum Kaffeemittag ein. Am **Mittwoch, dem 11. Oktober, um 14 Uhr** wollen wir uns im Kantorat treffen. Dabei freuen wir uns auch wieder über Spenden. Danach wird gepackt. Bis zum 15. November müssen wir die Päckchen nach Haldensleben zur Sammelstelle bringen.

Marita Bullmann





## Ein Lied aus Amerika

Heute möchten wir ein Lied vorstellen, das in unserer Partnerkirche gern gesungen wird:

### „Renew Your Church“

1 Renew your church, our ministries restore:  
both to serve and adore.  
Make us again as salt throughout  
the land, and as light from a stand.  
'Mid somber shadows of the night, where  
greed and hatred spread their blight, O  
send us forth with power endued, help us,  
God, be renewed.

2 Teach us your Word, reveal its truth divine,  
on our path let it shine;  
tell of your works, your mighty acts of  
grace, from each page show your face.  
As you have sent your Christ to save,  
in love to triumph o'er the grave,  
O let our hearts with love be stirred, help  
us, God, know your Word.

3 Teach us to pray, for you are ever near,  
your still voice let us hear.  
Our souls are restless till they rest  
in you; this is life, full and true  
Before your presence keep us still  
that we may find for us your will,  
and seek your guidance every day, teach us,  
God, how to pray.

4 Teach us to love, with strength of heart  
and mind, each and all, humankind;  
break down old walls of prejudice  
and hate, leave us not to our fate.  
As you have loved and given your life  
to end hostility and strife,  
Your grace we must be mindful of; teach us,  
God, how to love.

### „Erneuere deine Kirche“

1 Erneuere deine Kirche, unsere Dienste erneuern:

um zu dienen und zu verehren.

Mach uns wieder zum Salz im Lande und zum Licht am Stande.

Inmitten der düsteren Schatten der Nacht, wo Gier und Hass ihr Unheil verbreiten, schick uns mit Kraft ausgestattet hinaus, hilf uns, Gott, erneuert zu werden.

2 Lehre uns dein Wort, offenbare seine göttliche Wahrheit, lass es auf unserem Weg leuchten;

Erzähle von deinen Werken, deinen mächtigen Gnadenakten, zeige auf jeder Seite dein Antlitz.

Wie du deinen Christus gesandt hast, um zu retten,

um in Liebe über das Grab zu triumphieren, O lass unsere Herzen mit Liebe erregt sein, hilf uns, Gott, dein Wort zu kennen.

3 Lehre uns zu beten, denn du bist immer nahe, deine stille Stimme lass uns hören.

Unsere Seelen sind unruhig, bis sie in dir ruhen; das ist Leben, voll und wahr

Vor deiner Gegenwart halte uns still, damit wir deinen Willen für uns finden,

und jeden Tag deine Führung suchen, lehre uns, Gott, wie man betet.

4 Lehre uns, alle Menschen mit der Kraft des Herzens und des Geistes zu lieben;

Reiß die alten Mauern der Vorurteile und des Hasses nieder, überlass uns nicht unserem Schicksal.

Wie du geliebt und dein Leben gegeben hast

um Feindschaft und Zwietracht zu beenden, Deiner Gnade müssen wir eingedenk sein; lehre uns, Gott, wie man liebt.





**Pfarrerin**  
**Karen Simon-Malue**  
Burgstr. 9  
39340Haldensleben  
03904 710933 | 01633643285  
simon-malue@  
pfarrbereich-weferlingen.de



**Gemeindepädagoge**  
**Robert Neumann**  
Gärhof 7 39340Haldens-  
leben  
03904.7101571  
robert.neumann-hdl@  
gmx.de

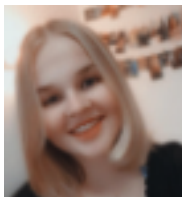
**Regionalsekretärin**

zur Zeit vakant

regionalbuero@  
pfarrbereich-weferlingen.de



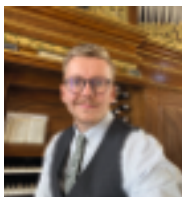
**Diakon**  
**Karl-Michael Schmidt**  
Kirchstraße 10  
39326Hermisdorf  
039206.681686  
01515.6300292  
karl-michael.schmidt@  
ekmd.de



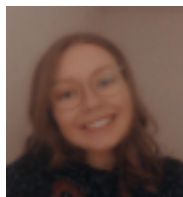
**Jugendvertreterin**  
**Svenja**  
jugend@  
pfarrbereich-weferlingen.de



**Superintendent**  
**Uwe Jauch**  
Kirchplatz 6  
39326Wolmirstedt  
039201.21421  
kirchenkreis.haldensle-  
ben-wolmirstedt@ekmd.de



**Kantor: Stelle unbesetzt**  
**Vertretung: Lukas Marsch**  
039058/978351  
www.trauer-marsch.de



**Gemeindebrief**  
**Hannah Kraul**  
gemeindebrief@  
pfarrbereich-weferlingen.de



**GKR im KGV Weferlingen:**  
③Vors. Christine Sobczyk  
③stellv. Nadine Gericke  
③039061.46715  
③gkr-weferlingen@  
pfarrbereich-weferlingen.de

**GKR im KGV Ribbensdorf:**  
③Vors. Karen Simon-Malue  
③stellv. Simone Sokolowski  
③03904.710933  
③gkr-ribbensdorf@  
pfarrbereich-weferlingen.de



## Kirchgeld/Gemeindebeitrag im Kirchengemeindeverband Ribbensdorf

Liebe Klinzer, Ribbensdorfer und Siestedter, im September wird das Kirchgeld/der Gemeindebeitrag für dieses Jahr eingesammelt. Herzlichen Dank an alle, die im Jahr 2022 mit ihrem Beitrag zum Erhalt der Kirchen und zum Gemeindeleben in unseren Dörfern beigetragen haben. Dieses Geld bleibt zu 100 Prozent in den Kirchengemeinden und wird (bei Kirchenmitgliedern) sogar noch durch den Kirchenkreis unterstützt. (für jeden Euro gibt es nochmal 75 Cent dazu). In Klinze wird, wie üblich, vor der Sammlung ein Zettel in die Briefkästen verteilt, in

Siestedt wird das Kirchgeld in der Kirche am Mittwoch., d. 13. September zwischen 15 und 17 Uhr gesammelt, in Ribbensdorf ist die Sammlung schon erfolgt.

Wir danken für all Ihre finanzielle Unterstützung unserer Kirchengemeinden; mit der Kirchensteuer, dem Gemeindebeitrag, Spenden und Kollekten ermöglichen Sie, dass es Leben in unseren Kirchen gibt und tragen zum Erhalt unserer schönen Kirchen bei.

Ihre Pfarrerin Karen Simon-Malue und der Gemeindegemeinderat

## Unser Pfarrbereich im Internet

**pfarrbereich-weferlingen.de**

Facebook Evangelischer Kirchengemeindeverband Weferlingen

Insta kgv\_weferlingen

Mehr Infos auf

[kirchenkreis-haldensleben-wolmirstedt.de](http://kirchenkreis-haldensleben-wolmirstedt.de), [ekm.de](http://ekm.de), [ekd.de](http://ekd.de), [wasbewegt.de](http://wasbewegt.de)

## Impressum

**Verantwortlich** Die Gemeindegemeinderäte | Beiträge die einzelnen Verfasser  
**Sie haben/ ihr habt etwas zu berichten? Ihr wollt / Sie wollen mitmachen? Gerne!**

**Redaktion** M. Bullmann, C. Heiligtag, H. Kraul, I. Knöchel, K. Pickbrenner, K. Simon-Malue, C. Sobczyk, S. Sokolowski, A.-K. Stickl

**Gedanken & Beiträge** gern an [gemeindebrief@pfarrbereich-weferlingen.de](mailto:gemeindebrief@pfarrbereich-weferlingen.de)

Sie können uns auch per Post erreichen oder unter 039061.179964

**Druck** Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen | Auflage: 600 Stück

Druckkosten pro Heft: ca. 70 Cent

Mit Unterstützung von [gemeindebrief.evangelisch.de](http://gemeindebrief.evangelisch.de) und [meine-kirchenzeitung.de](http://meine-kirchenzeitung.de)

**Einsendeschluss** für die nächste Ausgabe 25. Juli 2023

Herzliche Einladung in eine Zauberwelt...

... zur Theateraufführung für Kinder und Erwachsene

# EIN SOMMERNACHTS TRAUM

von William Shakespeare  
und Schülern der Theater-AG des Oekumenischen  
Domgymnasiums Magdeburg  
Regie: Knut Müller-Ehrecke

Samstag

7. Oktober  
17 Uhr

St. Lamberti-Kirche zu Weferlingen  
Eintritt frei